

Rast bei dem Herrn

Und er (Jesus) spricht zu ihnen:
Kommt ihr selbst her an einen öden Ort für euch allein und ruht ein wenig aus.
Markus 6,31

Text: unbekannt

Musik: William H. Monk (1823-1899)

Textbearbeitung: Gundolf Lüling

1. „Kommt, ruht ein we - nig von der Ar - beit Last,
2. „Kommt, kehrt euch ab von dem Ge - räsch der Welt
3. „Kommt, sagt mir al - les, was ihr heut voll - bracht,
4. „Kommt, ruht bei mir; die Rei - se ist zu weit,
5. Dann, wie - der frisch durch eu - re Rast beim Herrn,

5

legt ab der Bür - den drü - cken - des Ge - wicht.
und wen - det mir das Ohr von neu - em zu,
ob Sieg, ob Nie - der - la - ge, Freud' und Leid;
und ihr sänkt kraft - los auf den We - gen hin,
geht an die Ar - beit, bis es A - bend ist;

9

Kommt, hal - tet still in mei - ner Nä - he Rast
dass eu - er Herz mit mir den Aus - tausch hält,
ich weiß, es kos - tet viel, bis aus der Macht
wenn ich nicht hiel - te Le - bens - brot be - reit;
gebt wei - ter, was Er gab, sagt's nah und fern,

13

stärkt euch in mei - ner Kraft!“ der Meis - ter spricht.
nur noch bei mir und bei dem Va - ter ruh!“
der Sün - de ei - ne See - le ist be - freit.“
es ist nicht Zeit - ver - schwen - dung, nein, Ge - winn!“
wie gut die Ru - he ist bei Je - sus Christ!